

Der Landessportverband Baden-Württemberg e. V. als Träger der Olympiastützpunkte Baden-Württemberg sucht für den Standort Freiburg schnellstmöglich einen Trainingswissenschaftler (m/w/d) in Vollzeit (100%)

Der Olympiastützpunkt (OSP) ist eine von Bund und Land geförderte Einrichtung zur sportartübergreifenden Beratung und Förderung von Spitzen- und Nachwuchsathleten der olympischen und paralympischen Sportarten. Träger des OSP ist der Landessportverband Baden-Württemberg e. V (LSV).

Das Aufgabengebiet des/der Trainingswissenschaftler/in beinhaltet sowohl die operative Tätigkeit in der trainingswissenschaftlichen und biomechanischen Betreuung von Kaderathleten im Rahmen des sportwissenschaftlichen Verbundsystems, als auch damit verbundene konzeptionelle und koordinierende Tätigkeiten. Ein wichtiger Tätigkeitsschwerpunkt der neu eingerichteten Stelle liegt anforderungsbezogen in der Betreuung von Kaderathleten des Deutschen Skiverbandes mit den Kerndisziplinen Teildisziplinen Nordische Kombination, Skisprung und Langlauf.

Ihre Tätigkeit:

- / Unterstützung des Techniktrainings in der Teildisziplin Skisprung (Videoanalyse, Auswertung und Dokumentation von Trainingseinheiten)
- / Protokollierung von Trainingswettkämpfen, Erstellung von Start- und Ergebnislisten
- / Eigenständige Durchführung verschiedener leistungsdiagnostischer Maßnahmen im Bereich Kraft, Schnellkraft und Beweglichkeit
- / Durchführung leistungsdiagnostischer Untersuchungen im Bereich Skilanglauf, Auswertung und Interpretation der Ergebnisse und Unterstützung der Trainer in der Trainingssteuerung
- / Mitwirkung bei der sportartspezifischen und sportartübergreifenden Trainerfortbildung auf regionaler und überregionaler Ebene
- / Transfer und Anwendung der leistungsdiagnostischen Verfahren in paralympischen Sportarten und Disziplinen (Betreuung des paralympischen Stützpunktes)

Sie passen in unser Team, weil Sie:

- / über einen für die Tätigkeit qualifizierenden Hochschulabschluss (Diplom, Master, ggfls. auch Promotion im Bereich der Sportwissenschaften) verfügen
- / sportartübergreifende fachliche und trainingswissenschaftliche Kompetenzen und Erfahrungen in der trainingswissenschaftlichen Betreuung von Spitzensportlern vorweisen können
- / Vertiefte Kenntnisse in der trainingswissenschaftlichen/biomechanischen Betreuung des Skisports (Nordisch/Biathlon), im Idealfall auch in paralympischen Disziplinen erworben haben
- / Grundlegende Kenntnisse im Einsatz leistungsdiagnostischer Mess-, Objektivierungs- und Auswerteverfahren, insbesondere Erfahrungen mit dynamographischen und kinematographischen Methoden, EMG, Kistler-Kraftmessplatten und isokinetischer Kraftdiagnose (IsoMed2000) besitzen
- / die wesentlichen Grundlagen der wissenschaftlichen Datenaufbereitung, Darstellung und Interpretation kennen
- / einen kommunikativen und lösungsorientierten Arbeitsstil pflegen sowie team- und integrationsfähig sind
- / über konzeptionelle Fähigkeiten und Problemlösungskompetenz verfügen
- / die Fähigkeit und Bereitschaft zur Weiterentwicklung diagnostischer Verfahren besitzen
- / technische Affinität sowie Kenntnisse im Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik vorweisen können
- / fundierte Sprachkenntnisse in Englisch in Schrift und Wort besitzen

Wir bieten Ihnen:

- / eine zunächst auf zwei Jahr befristete vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe mit dem Ziel einer langfristigen Zusammenarbeit
- / eine Vergütung in Anlehnung an den TVÖD (EG 13)
- / flexible Arbeitszeiten sowie die Förderung der beruflichen Qualifizierung
- / regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten sowie zusätzliche Sozialleistungen

Dienstort der Stelle ist Freiburg im Breisgau. Aufgrund der besonderen Anforderungen in der Betreuung von Kaderathleten des Deutschen Skiverbandes bei zentralen Trainingslehrgängen und Wettkampfhöhepunkten wird jedoch die Bereitschaft zu Reisetätigkeiten im Umfang von bis zu 90 Tagen/Jahr vorausgesetzt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese richten Sie per E-Mail unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis 12.04.2019 an Hans-Ulrich Wiedmann, Leiter des OSP-Standes Freiburg (bewerbung@osp-freiburg.de).

Bitte beachten Sie: Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens speichern und nutzen dürfen. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.